

## Verhandlungsschrift

-----

über die am Dienstag, den 19. Mai 1970 um 20 Uhr abgehaltene  
1. Sitzung der Gemeindevertretung Hittisau.

Anwesende: Bgm. Anton Bilgeri, die Gemeinderäte Elmar Huber, Josef Hagspiel, Erwin Eberle und Reidel Othmar, die Gemeindevertreter Bartenstein Ignaz, Bilgeri Herbert, Eberle Oskar, Faist Anton, Gerbis Xaver, Hagspiel Hermann, Hagspiel Konrad, Lässer Alfred, Lipburger Otto, Neyer Helmut, Schelling Albert, Sutterluti Alfons und die Ersatzleute Hagspiel Xaver, Hagspiel Gerard, Kohler Arno, Reiner Joh. Peter, Schwärzler Wolfgang und Steurer Johann sowie drei Zuhörer.

Entschuldigte: Gemeindevertreter NR. Ludwig Hagspiel.

### Verhandlungsgegenstände:

-----

1. Eröffnung und Begrüßung.
2. Feststellung der Beschlußfähigkeit gemäß § 38 des GG.
3. Verlesung der Verhandlungsschrift der konstituierenden Sitzung v. 30.4.1970 und Genehmigung derselben.
4. Bestellung eines Schriftführers gemäß § 42 des GG.
5. Beschlußfassung über die Art und die Zahl der zu bestellenden Unterausschüsse und Besetzung derselben gemäß § 46 des GG.
6. Neubestellung der Grundverkehrs - Ortskommission.
7. Bestimmung der Urkundenfertiger gemäß § 64 des GG.
8. Berichte des Bürgermeisters.
9. Allfälliges.

1. Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, ~~und begrüßt die~~ ~~Erschließung~~ Gemeindevorteiler, Ersatzleute und Zuhörer und stellt die Beschlußfähigkeit fest.
2. Der Bürgermeister nimmt die Angelobung der anwesenden Ersatzmänner vor.
3. Die Verhandlungsschrift der konstituierenden Sitzung vom 30.4.1970 wird verlesen und im Punkt 5 dahingehend ergänzt, daß nach Ablauf der laufenden Funktionsperiode zum 1. Gemeinderat wiederum ein Vertreter aus Bolgenach bestellt werden soll.
4. Zum Schriftführer wurde Dir. Elmar Huber bestellt.
5. In die Unterausschüsse wurden folgende Vertreter per Akklamation bestellt:

Schulausschuß:	Dir. Elmar Huber	Kohler Arno
	Pf. Adolf Huber	Eberle Erwin
	Bgm. Anton Bilgeri	Hagspiel Ludwig
	<del>Dir.</del> Iselor Anton	Reiner Joh. Peter

Sport- und  
 Kulturausschuß: Bilgeri Herbert Moosbrugger Max  
 Sutterlütli Alfons Schwärzler Wolfgang  
 Faißt Hyronimus Hagspiel Josef  
 Unterkircher Mathias Neyer Helmut

Straßenausschuß: Bgm. Bilgeri Anton Hagspiel Konrad  
 Schelling Albert Bartenstein Ignaz  
 Eberle Erwin Kohler Arno  
 Steuerer Johann Gerbis Xaver

Bauausschuß: Bgm. Bilgeri Anton Burtscher Alois  
 Eberle Erwin Nanning Jodok  
 Schelling Albert Hagspiel Josef  
 Reidel Othmar Steuerer Johann

Finanzausschuß: Bgm. Bilgeri Anton In beratender Funktion:  
 Gemeindevorstand Hagspiel Gerard  
 Steuerer Johann

Überprüfungsausschuß: Lässer Alfred  
 Hagspiel Konrad  
 Hagspiel Ludwig  
 Gerbis Xaver

Sozialausschuß: Lässer Alfred Hagspiel Xaver  
 Sutterlütli Ida Hagspiel Ludwig  
 Hagspiel Gerard Faißt Hieronymus  
 Metzler Edi Bilgeri Armin

Schwimmbad-  
 ausschluß: Bgm. Bilgeri Anton Natter Herbert  
 Eberle Oskar Bartenstein Ignaz  
 Hagspiel Josef Moosbrugger Max  
 Gerbis Xaver Neyer Helmut

Fremdenverkehrs-  
 ausschluß: Ausschuß des Verkehrsvereins  
 Bgm. Bilgeri Anton  
 GV. Bilgeri Herbert  
 GV. Neyer Helmut

Ausschuß für die Festsetzung des Fremdenverkehrsbeitrages:  
 Bgm. Bilgeri Anton Sutterlütli Alfons  
 Eberle Oskar Hagspiel Konrad  
 Dorner Elisabeth Hagspiel Josef  
 Reiner Joh. Peter

Fischereiausschuß: Lipburger Otto  
 Eberle Oskar  
 Bilgeri Anton  
 Faißt Anton

Wasserausschuß: Bündschuh Josef Schelling Albert  
 Hagspiel Konrad Loitz Xaver  
 Hagspiel Hermann Eberle Oskar  
 Gerbis Xaver Reiner Joh. Peter

Viehwirtschafts-  
 ausschluß: Ausschuß des Viehzuchtvereins  
 Bgm. Bilgeri Anton  
 GV. Faißt Anton  
 GV. Lipburger Otto

6. Der Bgm. verliest zunächst ein Schreiben der Grundverkehrs-Landeskommission mit den Richtlinien zur Bestellung und der Arbeit für die Grundverkehrs - Ortskommission.

In die Grundverkehrs - Ortskommission wurden berufen:

Bgm. Bilgeri Anton	Hagspiel Hermann
GR. Hagspiel Josef	Sutterlüti Alfons
Steurer Josef	Huber Elmar
Faißt Anton	Bilgeri Armin

7. Als Urkundenfertiger wurden bestellt:

Bgm. Bilgeri Anton
GR. Huber Elmar
GV. Hagspiel Konrad
GV. Faißt Anton

8. Bericht des Bürgermeisters:

Am Mittwoch, den 13.5. vollzog Bezirkshauptmann Dr. Allgäuer die Angelobung des Bürgermeisters und Vizebürgermeisters. Altbürgermeister Nennung ist trotz erfolgter Einladung zur Amtsübergabe nicht erschienen. Auf Donnerstag, den 14.5. war von der B.H. die Baukommissionierung für den Betrieb Dietrich anberaumt. Der Vertreter des Landesstraßenbauamtes versagte die Zustimmung für eine Zufahrt zum vorgesehenen Baugrund im Bereich der Sperrlinie, ~~da~~ die Kommissionierung abgebrochen wurde. Mit dem Leiter des Landesstraßenbauamtes wird Architekt Burtscher in dieser Sache vorsprechen. Fabrikant Dietrich ist an einem baldigen Baubeginn interessiert. Der Bürgermeister führte bereits Sondierungsgespräche zwecks eines Grundtausches, bezw. den Erwerb eines geeigneten Bauplatzes mit verschiedenen Grundeigentümern. In Erwägung gezogen wird ein Grundstück in der Parzelle Tannen, bzw. beim Gasthaus Hecht, Bolgenach. Vor Entscheidung der Standortfrage muß mit Fabrikant Dietrich geklärt werden, ob er später den Bau einer Gießerei beabsichtigt. Die in Frage kommenden Baugründe werden am Freitag von einer Abordnung des Bauausschusses besichtigt.

Die Fremdenmeldungen, bzw. Nächtigungsziffern zeigen im Vergleich zum Vorjahr folgendes Bild:

März 1969	305 Personen mit 2.005 Nächtigungen,
März 1970	627 Personen mit 3.229 Nächtigungen,
April 1969	435 Personen mit 2.191 Nächtigungen,
April 1970	180 Personen mit 1.476 Nächtigungen.

Während im Mai 1969 450 Personen mit 2.536 Nächtigungen registriert wurden, sind bis heute, den 19.5., nur ca. 100 Gäste gemeldet worden.

Über den Pächter des Gasthofes Kreuz, Frau Drazdik, erbat die B.H. ein Gutachten. Da die Person hierorts kaum bekannt ist, wird der Behörde empfohlen, in deren früherem Wohnort das Gutachten einzuholen.

Die Fa. G. Moosbrugger plant in der Schottergrube der Fam. Lipburger die Erstellung einer Kieswaschanlage. Der Betrieb würde täglich gegen 100 m<sup>3</sup> Wasser benötigen, was bei der Entnahme aus dem Ortsnetz den Zusammenbruch der Gemeindewasserversorgung befürchten ließe. Außerdem ist durch die Versickerung für das Tobel die Gefahr von Rutschungen und die Verunreinigung des Quellwassers zu befürchten. Die Gemeindevertretung legt aus diesen Bedenken die Errichtung der Kieswaschanlage ab.

Frau Wintersteiger hat wegen ihrer Wohnungssorgen vorge-sprochen. Die Aufstellung der Wohnbaracke "Simmerle" in Bolgenach scheint wegen der Trinkwasserversorgung zu scheitern. Der Schwimmbadausschuß wird über den Zeitpunkt ihres Abbruches mit der Partei-Führung aufnehmen. Von der Landesregierung wurde der Landesstraßenkatalog erlassen. Danach wird die Balderschwangerstraße vom Land übernommen.

9. Allfälliges:

- a) Mit der Postautodienststelle soll frühzeitig die täg-lich zweimalige Anfahrt des Schülerbusses zum Gasthaus Hecht abgesprochen werden.
- b) Die Bürgermusik ehrt anlässlich eines Konzertabends dem-nächst vier Mitglieder des Vereines für ihre 40-jährige Mitgliedschaft. Der Antrag zur Übergabe je eines Geschenk-korbes durch die Gemeinde findet einhellige Zustimmung.
- c) Über die in einer Imkerversammlung besprochenen Maßnahmen der Bezirkshauptmannschaft bzw. des Imkerverbandes zur Bekämpfung der Bösartigen Faulbrut berichtet GR. Elmer Huber. Die Krankheit ist anzeigepflichtig und unterliegt dem Tierseuchengesetz, auf Grund dessen in der Gemeinde die seuchenpolizeilichen Maßnahmen durchgeführt werden. Die Krankheit kann durch verseuchten Honig - vermutlich ausländischen - verschleppt werden. Eine Gefahrenstelle bildet die Schuttablage, wenn leere Honigbecher etc. abgelagert werden. Daher ist die Schuttablage im Kägers-bach sofort mit Erde abzudecken und wöchentlich gründlich mit ungelöschtem Kalk zu bestreuen. In einem Rundschrei-ben werden zwei Wochentage für die Müllablage bestimmt und die Bevölkerung gebeten, den Müll nach Anordnung des Aufsichtsorgans abzulagern.
- d) Im Schulhaus Hittisau wird erwogen, auf Ölfeuerung um-zustellen. Die Klassenböden sollen in den Ferien ab-geschliffen und versiegelt werden. Einige Reperaturen an den Dachtraufen und Untersichten sind notwendig. Dem Bauausschuß wird die Beratung über diese Arbeiten zu-gewiesen.
- e) Einige Straßenlampen sind auszuwechseln. Mit der Arbeit wird die Fa. König betraut.
- f) Über die Meldevorschriften und Abgabebestimmungen der Kurtaxe ergeht an die Bevölkerung ein Rundschreiben.
- g) Der Bgm. wird mit dem Herrn Pfarrer über die Durchfüh-rung der Fronleichnamsprozession Absprache treffen und den Vereinsvorständen eine Programmfolge übermitteln.

10. In Erweiterung der Tagesordnung - vertraulich !

Die "Vergehenssache Gemeindegretär" war Gegenstand einer vertraulichen Beratung und Aussprache. Es wurde beschlossen, vorerst den Abschluß der Erhebungen und die rechtliche Klä-rung des Falles abzuwarten.

Das Inkasse der Breg.-Wälder-Feuerversicherung hat vorläufig GV! Albert Schelling übernommen. Die Bestellung eines neuen Ständesbeamten und Stellvertreters ist Gegenstand einer der nächsten Sitzungen.

Schluß der Sitzung um 0.30 Uhr.

*Elmer Huber*

*Bilgeri*